



# BEZIRKSREGIERUNG DÜSSELDORF

## SITZUNGSVORLAGE

Sitzung Nr.	StA	VA 62.	PA	RR
TOP		4		
Datum		21.06.2018		
Ansprechpartner: Herr Plück		Telefon: 0211 / 475 – 3275		
Bearbeiterin: Frau Kuchenbecker		Telefon: 0211 / 475 - 3773		
<b>Sachstandsbericht zu den Landesstraßenbauprogrammen 2017 und 2018:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Bericht über die Maßnahmen des Landesstraßenausbauplans (UAIi; &gt; 3,0 Mio. €)</li><li>- Bericht über die Programme „Um- und Ausbau von Landesstraßen &lt; 3,0 Mio. € Gesamtkosten je Maßnahme (UA Ila)“ und „Radwegebau an bestehenden Landesstraßen (UA IIr)“</li></ul>				
<b><u>Beschlussvorschlag für die Sitzung des Verkehrsausschusses:</u></b> <p>Der Verkehrsausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.</p>				

In Vertretung

gez. Roland Schlapka

Düsseldorf, den 25. Mai 2018

### **Inhaltsverzeichnis / kurze Sachverhaltsschilderung :**

Mit dieser Vorlage soll der gemäß § 6 Landesplanungsgesetz (LPIG) zuständige Regionalrat über den Sachstand der drei Jahresbauprogramme für Landesstraßen des letzten Jahres unterrichtet werden:

- Maßnahmen des Landesstraßenbauplans (Haushaltstitel 777 13 im Kapitel 14 150 des Landeshaushaltes)
- Um- und Ausbau von Landesstraßen < 3,0 Mio. € Gesamtkosten je Maßnahme (Titel 777 12 im Kapitel 14150 des Landeshaushaltsplanes)
- und Radwegebau an bestehenden Landesstraßen (Titel 777 14 im Kapitel 14150 des Landeshaushaltsplanes)

Zwei dieser Jahresprogramme (2. und 3. Spiegelstrich) hat der Regionalrat am 30.11.2017 beschlossen. Im Jahresprogramm für „Maßnahmen des Landesstraßenbauplans“ gab es letztes Jahr keine Beschlussfassung des Regionalrates, da keine neuen Vorhaben in das Programm aufgenommen wurden.

### **Anlagen:**

Anlage 1: Sachstand zum Bauprogramm für die Maßnahmen des Landesstraßenbauplans (Titel 777 13)

Anlage 2a: Sachstand zum Programm „Um- und Ausbau von Landesstraßen bis 3,0 Mio. €“ (Titel 777 12)

Anlage 2b: Detaillierter Planungs- und Sachstand zu den ersten 10 Rängen (Titel 777 12)

Anlage 3a: Sachstand zum Programm „Radwegebau an bestehenden Landesstraßen“ (Titel 777 14)

Anlage 3b: Detaillierter Planungs- und Sachstand zu den ersten 10 Rängen (Titel 777 14)

Anlage 4: Ergänzung zur Vorlage „Sachstandsbericht zu den Landesstraßenbauprogrammen 2017 und 2018“ für den Verkehrsausschuss am 21.6.2018 zum Thema „Radwegebau an bestehenden Landesstraßen“ (UAIIr)

## **Inhaltsverzeichnis / kurze Sachverhaltsschilderung :**

Nachstehend werden Erläuterungen zu den drei Landesstraßenbauprogrammen, bei denen der Regionalrat Zuständigkeiten gemäß § 9 Abs. 4 Landesplanungsgesetz hat, sowie den weiteren Radwegeprogrammen des Landes gegeben.

### **„Maßnahmen des Landesstraßenausbauplans (UAIli)“**

Gemäß § 9 Abs. 4 Landesplanungsgesetz (LPIG) beschließen die Regionalräte über die Vorschläge der Region für das jährliche Bauprogramm der Projekte des Landesstraßenausbauplans.

Im Haushaltsplan 2018 sind für den Haushaltstitel 777 13 landesweit 37 Mio. € (2017: 32 Mio. €) vorgesehen. Bei diesem „großen Bauprogramm“ gibt es – anders als bei den beiden „kleinen Bauprogrammen“ (s.u.) – keine regionale Quotierung. Da Ende 2017 keine neuen Vorhaben die Voraussetzung des uneingeschränkten Bau-rechtes erfüllte, gab es keine Beschlussfassung des Regionalrates.

In der vorliegenden **Anlage 1** sind die maßnahmenbezogenen Ausgaben des Vorjahres sowie die geplanten Mittelansätze der einzelnen (laufenden) Maßnahmen im Bezirk des Regionalrates Düsseldorf für 2018 dargestellt.

In diesem Landesstraßenbauprogramm für das Jahr 2018 sind zwei neue Vorhaben im Bereich des Regionalrates der Bezirksregierung Düsseldorf enthalten, die seitens des Ministeriums für Verkehr des Landes NRW (VM) in das Bauprogramm aufgenommen worden sind.

„L 419, Neubau in Wuppertal/Ronsdorf (mit Anbindung an die A1) 1. BA, Ausbau“ Hier ist in Abstimmung mit der Stadt Wuppertal der Ausbau des „Lichtscheider Kreisels“ als Vorabmaßnahme ab Ende 2018 vorgesehen. Das Baurecht wurde von der Stadt Wuppertal durch ein Bebauungsplanverfahren hergestellt.

“L 486, Kevelaer, 2. BA (B9 bis A 47)” Der Planfeststellungsbeschluss wird in 2018 erwartet. Der Ansatz im Bauprogramm ist für Grunderwerb vorgesehen.

Die beiden bereits im Bauprogramm enthaltenen Bahnübergangsmaßnahmen „L 139, BÜ-Beseitigung in Ratingen/ Lintorf (L 139/ L 239)“ und „L 154, BÜ-Beseitigung in Meerbusch/ Osterath (L 154/ L 476)“ können aufgrund der Planungsstände voraussichtlich nicht vor 2019/20 baulich begonnen werden.

### **„Um- und Ausbau von Landesstraßen < 3,0 Mio. € Gesamtkosten je Maßnahme“ (UAIIfa) und „Radwegbau an bestehenden Landesstraßen“ (UAIIfb)**

Gemäß § 9 Abs. 4 LPIG legen die Regionalräte die Prioritäten für den „Um- und Ausbau von Landesstraßen der Region bis 3 Mio. € Gesamtkosten je Maßnahme“ und für „Radwege an bestehenden Landesstraßen“ fest. Es dürfen keine Maßnahmen finanziert werden, denen das VM im Einzelfall widersprochen hat.

### **Inhaltsverzeichnis / kurze Sachverhaltsschilderung :**

In seiner Sitzung vom 30.11.2017 hat der Regionalrat die Prioritätenreihung der beiden Programme beschlossen. In der **Anlage 2a** (Um- und Ausbau von Landesstraßen < 3,0 Mio. € Gesamtkosten je Maßnahme) und der **Anlage 3a** (Radwegebau an bestehenden Landesstraßen) sind die maßnahmenbezogenen Ausgaben im Vorjahr sowie die geplanten Ansätze für das Jahr 2017/ 2018 für die laufenden bzw. in der Restabwicklung befindlichen Maßnahmen dargestellt.

Der Haushaltsplan 2018 sieht landesweit **7,0 Mio. €** für das UAIIa-Programm und **12,4 Mio. €** (2017: 9,4 Mio. €) für das UAIIr-Programm vor. Für die Verteilung auf die Zuständigkeitsbereiche der Regionalräte sind Quoten festgelegt, die Quote für den Bereich des Regionalrates Düsseldorf beträgt in beiden Programmen 15%.

Im Bereich des Regionalrates der Bezirksregierung Düsseldorf wurden im Jahr 2017 im Titel 777 14 für das UAIIr-Programm zusätzlich 0,060 Mio. € im Rahmen des Bürgerradwegeprogrammes für das Projekt „**L 116, Jüchen, Bürgerradweg von Wey bis Hoppers**“ verausgabt.

Die Mittel für das UAIIr-Programm können neben den konventionellen Radwegprojekten auch für die Modellprojekte der „Bürgerradwege“ (geeignete Vorhaben werden hier direkt zwischen dem VM und dem Landesbetrieb Straßenbau abgestimmt) und der „Radwege auf stillgelegten Bahntrassen“ eingesetzt werden.

Für 2018 sind zwei Bürgerradwege aus dem Bereich RR Düsseldorf beim VM angemeldet. Die Genehmigung und Veröffentlichung des Programmes s. **Anlage 4**.

Die Ausgaben für das Modellprojekt Radwege auf stillgelegten Bahntrassen lagen im Jahr 2017 bei 1,7 Mio. €. Der landesweite Ansatz für 2018 beträgt 1,4 Mio. € (nur noch Abwicklung für zwei laufende Projekte im Bereich des Regionalverbandes Ruhr und Arnsberg).

Im vergangenen Jahr wurden **1,820 Mio. €** im UAIIa-Programm und **0,336 Mio. €** im UAIIr-Programm (incl. sonstige Restabwicklungen und vorbereitender Grunderwerb etc.) im Bereich des Regionalrates Düsseldorf investiert. Für das laufende Jahr 2018 sind 0,512 Mio. € (UAIIa) bzw. 0,525 Mio. € (UAIIr) veranschlagt.

In der **Anlage 2b** und **Anlage 3b** wird jeweils für die ersten zehn Vorhaben der Priorisierung der detaillierte Planungs- und Sachstand dargestellt.

## Bauprogramm 2018 für die Maßnahmen des Landesstraßenbauplanes

Regionaler Auszug für den Bezirk des RR Düsseldorf  
aus der Anlage zum Landeshaushalt 2018  
mit 37,0 Mio. €

Landesstraßenbauprogramm 2018  
Titel 777 13 in Kapitel 09 150

Nr. der Landesstraße	Bezeichnung der Baumaßnahme	Gesamtkosten	Ausgaben in den Vorjahren	davon in 2017	Betrag für 2018	Restkosten
		(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	
<i>Einzelmaßnahmen im Bezirk des Regionalrates Düsseldorf</i>						
419	Neubau in Wuppertal/Ronsdorf (mit Anbindung an die A 1) 1.BA Ausbau	52.900	0	0	200	52.700
486	Kevelaer, 2. B. A. (B 9 bis A 57)	20.412	0	0	200	20.212
<i>Pauschalmaßnahmen NRW - weit</i>						
■	Aufwendungen zur Tunnelnachrüstung				3.000	
■	Gesetzlicher Anteil an Kreuzungsmaßnahmen in der Baulast Dritter				5.400	
	<i>Hierin enthaltene Einzelmaßnahmen im Regionalrats-Bezirk:</i>					
	<i>L 90 / Emmerich/Netterden, 2. BA AS A 3</i>	1.325	1.051	974	140	
	<i>L 139 BÜ-Beseitigung in Ratingen/Lintorf (L 139 / L 239)</i>	7.323	171	131	0	
	<i>L 154 BÜ-Beseitigung in Meerbusch/Osterath (L 154 / L 476)</i>	5.040	85			
	<i>L 357 Ausbau Haan bis Solingen/Grefrath (B 224 - B 228); BA Kreuzung LB 228/L 357 und AS Haan-Ost</i>	4.570	2.595	1.888	1.700	
■	Pauschalbeträge für vorbereitenden Grunderwerb des Landesstraßenbauplanes (einschl. Planungsreserve)				1.500	
■	Pauschalbeträge für die Abwicklung von Restarbeiten und Restverpflichtungen bereits fertiggestellter Maßnahmen				3.700	
	<i>Hierin enthaltene Einzelmaßnahmen im Regionalratsbezirk :</i>					
	<i>keine</i>					

## Sachstand zum Landesstraßenbauprogramm UA Ila "Um- und Ausbau von Landesstraßen bis 3 Mio. €" (Titel 777 12)

Maßnahmen im Bezirk des Regionalrates Düsseldorf

Stand: Mai 2018

Prio	RNL	Bezeichnung der Maßnahme	Kennung	Kosten gesamt [Mio. €]	Ausg. Vorjahre [Mio. €]	Ausg. 2017 [Mio. €]	Ansatz 2018 [Mio. €]	Ansatz 2019 [Mio. €]	Rest ff [Mio. €]	Stand	Beginn	Ende	Bemerkungen
Restabwicklungen ( Maßnahmen im Bau / Fertig im HHJ )													
	NR	L 384 Ausbau mit Radweg zw. Willich/Anrath und Krefeld/Holterhöfe (BA West)	48-4774	3,010	2,887	0,044	<b>0,075</b>		0,004	VFV	2011	2016	zzgl. Radwegeanteil in 77714 (UAIlr)
	NR	L 384 Umbau Kreuzung (Verlegung) bei Krefeld/Holterhöfe mit L 461 (BA Ost)	48-4791	1,412		1,766	<b>0,362</b>	0,030		BAU	2017	2018	Bau seit Sommer 2017; Fertigstellung Mitte 2018
		Summe kleinere Restabwicklungen, vorb. GE, etc.				0,010	<b>0,060</b>						
Priorisierte Maßnahmen													
1	NR	L 439 Um- und Ausbau mit Radweg in Hattingen (Kohlenstraße), 3. Bauabschnitt	43-4489	1,620						VE			Entwurfsgenehmigung 2019 Planfeststellungsverfahren voraussichtlich ab 2020
2	NR	L 427 Velbert/Langenberg, Bonsfelder Str., Fahrbahnaufweitung mit BÜ Umbau	48-3037	0,429						VE			Dringlichkeit durch Brücke ist entfallen. Der Rang der Maßnahme sollte künftig herabgestuft werden.
3	NR	L 156 Ausbau zw. Heiligenhaus und Hofermühle, DB-u.Rw-Brücke	43-4831	1,096						VP			Bau unter Vollsperrung erst nach Gesamtfreigabe A 44
4	NR	L 26/L 361/L 461, Willich, Umbau des Knotens	48-4042	0,930						PO			Planfeststellungsverfahren eingeleitet am 15.02.2018
5	NR	L 280/L 380 Dormagen, Ausbau des Knotens mit Rechtsabbieger	48-4052	1,050			<b>0,005</b>	1,045		VE	2019		Unfallschwerpunkt! Bau ab 2019 möglich. Vorgezogener Bau wird vorgeschlagen.
6	RB	L 58 Ertüchtigung der Knotenpunkte Jägerhaus und Linde in Wuppertal	45-9551	1,200				0,100	1,100	VP	2019		Technische Planung in 2018; Baurechtherstellung in 2019 vorgesehen. Baubeginn voraus. Ende 2019 möglich
7	NR	L 403 Wülfrath, Kreisverkehrsplatz Mettmanner Str./ Flandersbacher Str.	43-2203	0,400			<b>0,010</b>	0,390		VE	2019		Vergabe für Ende 2018 vorgesehen; Bau in 2019. Vorgezogener Bau wird vorgeschlagen.
8	NR	L 357 Ausbau bei Haan/Gruiten, Krzg K 20 mit DB-Brücke	43-4416	1,836						VE			Einleitung Planfeststellung 2018
9	NR	L 142 Umbau Knoten mit der B 477 bei Neuss-Wehl / Speck	48-3087	0,510						VP			
10	NR	L 85 Hilden, Am Schönenkamp/Hülsenstr., Erweiterung Bushaltestelle Hoxbach	48-0153	0,190						VP			
<b>Summe R.-Bezirk im Jahr</b>							<b>1,820</b>	<b>0,512</b>	<b>1,565</b>				

### Abkürzungen Stand

VP Vorplanung begonnen  
VE Vorentwurf in Arbeit  
PO Planfeststellungsunterlagen offen gelegt  
BAU Maßnahme in Bau  
VFV Verkehrsfreigabe erfolgt

### Abkürzungen Straßen.NRW-

**Regionalniederlassungen (RNL)**  
RB Regionalniederlassung Rhein-Berg  
NR Regionalniederlassung Niederrhein

Aktueller Rang	Projektkennung	Straße	Nr	Projektbezeichnung	Gesamtkosten [Mio €]	Planungsstandangabe	Detailangaben aktuell	Erwarteter Arbeitsablauf	Reihenfolge gemäß Planungsstand
1	43-4489	L	439	Um- und Ausbau mit Radweg in Hattingen (Kohlenstraße) (3. BA)	1,620	Vorentwurf in Arbeit	Entwurfsgenehmigung 2019 Planfeststellungsverfahren voraussichtlich ab 2020. Verzögerung wegen LBP und Abstimmung mit BRW/UWB	Beschluss Ende 2022 Bau ab 2023 Finanzierung 2023	5
2	48-3037	L	427	ME-Langenberg Bonsfelder Str. Fahrbahnerweiterung am Bahnübergang	1,278	Vorentwurf wird zurückgestellt	Der Umbau wurde durch die DB-AG erforderlich. Dabei wurde festgestellt, dass das Bauwerk der Landesstraße dringend saniert werden musste. Wegen der Dringlichkeit wurde jetzt das Bauwerk saniert und bietet einen ausreichenden verkehrssicheren Zustand. Durch die DB-AG wird die Maßnahme nicht mehr hoch priorisiert. Der Rang der Maßnahme ist künftig herabzustufen.		>10
3	43-4831	L	156	Ausb zw. Heiligenhaus und Hofermühle, DB-u.Rw-Brücke	2,096	Vorplanung hat begonnen/ Planungsauftrag wurde erteilt.	Mit einer Sanierungsmaßnahme im Jahr 2018 am Bauwerk konnte die einstreifige Verkehrsführung aufgehoben werden. Infolge der Sanierungsmaßnahme ist jetzt die Brücke in einem Zustand, dass die Erneuerung erst nach der Fertigstellung der A 44 erfolgen muss.	Bau ab 2024 ggf. früher, in Abhängigkeit der Ergebnisse der jährlichen Bauwerkssonderprüfung	6
4	48-4042	L	26	/361/461, Willich Umbau des Knotens	0,938	Planfeststellung eingeleitet	Einleitung Planfeststellung am 15.02.2018	Offenlage 16.05.-15.06.2018 Bau ab 2021 Finanzierung ab 2021	4
5	48-4052	L	280	/L380, Dormagen, Ausbau des Knotens mit Rechtsabbieger	1,050	Vorentwurf in Arbeit	Als Unfallhäufungsstelle ist der Knoten nicht mehr leistungsfähig. Alle Fahrrichtungen erhalten getrennte Geradeaus-, Links- und Rechtsabbiegestreifen.	Bau ab 2019	2
6	45-9551	L	58	Ertüchtigung der Knotenpunkte Jägerhaus und Linde in Wuppertal	1,200	Vorplanung hat begonnen/ Planungsauftrag wurde erteilt.	Die beiden Knotenpunkte sind aufgrund von Leistungsfähigkeitsdefiziten zu ertüchtigen. Die Situation wird sich nach Verkehrsfreigabe der ausgebauten L 419 weiter verschärfen. Um auch zusätzliche bauzeitliche Störungen zu vermeiden, sollte die Knotenpunktertüchtigung möglichst vor Baubeginn der L 419 stattfinden. Eine Baudurchführung in 2019 ist daher anzustreben. Sachstand: Eine Machbarkeitsuntersuchung liegt vor. Die technische Planung ist für 2018 vorgesehen. Baurecht soll als Fall von unwesentlicher Bedeutung in 2019 geschaffen werden.	Technische Planung 2018; Baurecht 2019; Bau ab 2019	3
7	43-2203	L	403	Wülfrath, Kreisverkehrsplatz Mettmanner Str./ Flandersbacher Str.	0,256	Vorentwurf in Arbeit	Derzeit ist der KVP provisorisch erstellt. Es wird davon ausgegangen, dass der Ausbau innerhalb der aktuellen Grenzen erfolgen kann, so dass mit Genehmigung des Vorentwurfes eine schnelle Umsetzung erfolgen könnte. Berücksichtigung Großraumtransporte	Bau ab Frühjahr 2019	1
8	43-4416	L	357	Ausbau bei Haan/Gruiten, Krzg K 20 mit DB-Brücke	1,816	Vorentwurf mit Bauwerk in Arbeit.	Genehmigung Vorentwurf 3. Quartal, Planfeststellungunterlagen werden parallel schon erstellt	Einleitung Planfeststellung im 3. Quartal 2018	7
9	48-3087	B	477	Umbau des Knotens B 477/L 142 Neuss/Wehl	0,510	Konzeptuntersuchung	Ein Konzeptentwurf wurde in 2011 erstellt. Betrachtet wurden die Frage: LSA oder KVP. Im Ergebnis stellte sich heraus, dass keine Unfallhäufungsstelle vorliegt. Lediglich eine kurzfristige Überlastung des Knotens aufgrund des Umbaus des AK Neuss-West bis zum Jahr 2007 hatte stattgefunden. Der Knoten B477/L142 ist derzeit ausreichend leistungsfähig. Sobald eine Leistungssteigerung von 20 % vorliegt wird ein Ausbau mit zusätzlichen Abbiegespuren notwendig. Ein KVP ist hier nicht zielführend. Anhand des Alters des Konzeptentwurfes sind alle Angaben nochmals zu überprüfen.	Prüfung der Verkehrsbelastung noch nicht erfolgt	8
10	48-0153	L	85	Hilden, Am Schönenkamp/Hülsenstr., Erweiterung Bushaltestelle Hoxbach	0,190	derzeit nicht in Bearbeitung			9



**Straßen.NRW.**  
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen  
Multiprojektmanagement

## Sachstand zum Landesstraßenbauprogramm UA IIR "Radwegbau an bestehenden Landesstraßen" (Titel 777 14)

Maßnahmen im Bezirk des Regionalrates Düsseldorf

Stand: Mai 2018

Prio	RNL	Bezeichnung der Maßnahme	Kennung	Kosten gesamt [Mio. €]	Ausg. Vorjahre [Mio. €]	Ausg. 2017 [Mio. €]	Ansatz 2018 [Mio. €]	Ansatz 2019 [Mio. €]	Rest ff [Mio. €]	Stand	Beginn	Ende	Bemerkungen
Restabwicklungen ( Maßnahmen im Bau / Fertig im HHJ )													
		L 384 Radweg zw. Willich/Anrath und Krefeld/Holterhofe	48-4774	1,210	0,875	0,334				VFV	2015	2017	Kostenanteil für Radweg an Maßnahme UAIIa
		Summe kleinere Restabwicklungen, vorb. GE, etc.				0,002	<b>0,025</b>						
Priorisierte Maßnahmen													
1	NR	L 142 Radweg Umgehung Neuss/Norf-Hoisten ( K30 - K 7 ), 1. BA	48-4011	1,368					1,368	PO			Offenlage Deckblatt voraussichtlich noch in 2018.
2	NR	L 439 Ausbau mit Radweg zw. Niederbonsfeld und Velbert/Langenberg (Kohlenstr.) , 4. BA	43-4754	1,435					1,435	VE			Entwurfsgenehmigung 2019 Planfeststellungsverfahren voraussichtlich ab 2020
3	NR	L 8 Kalkar, Radweg zw. Kalkar/Hönnepel und Grieth 1. u. 2. BA.	49-4691	1,020	0,013		<b>0,500</b>	0,500	0,007	BAU	2018	2019	im Bau
4	NR	L 156 Radweg zw. Mettmann und Ratingen/Homberg (L422)	43-4744	1,738					1,738	VE			voraussichtlich Planfeststellung ab 2019
5	NR	L 156 Radweg zw. Ratingen/Homberg und Hofermühle	43-4743	0,818					0,818	VP			
6	RB	L 157 Radweg zw. SG/Oberburg und Bauamtsgrenze	43-4727	0,511					0,511	OP			
7	NR	L 403 Radweg zw. Langenfeld und Hilden (Westseite)	43-4728	0,511					0,511	OP			
8	NR	L 69 Neubau Radweg zw. GV-Wevelinghoven u. Rom.-Widdeshoven	48-3047	0,900					0,900	VP			Teilstück wurde als Bürgerradweg in 2017 realisiert
9	NR	L 3 Radweg, L 372-L475 bei Schwalmthal-Birgen	48-3042	0,610					0,610	OP			
10	NR	L 484 Kleve OD Radwegneubau	49-3827	0,100					0,100	OP			
<b>Summe Regierungsbezirk im Jahr</b>							<b>0,336</b>	<b>0,525</b>	<b>0,500</b>				

### Abkürzungen Straßen.NRW-

#### Regionalniederlassungen (RNL)

NR Regionalniederlassung Niederrhein  
RB Regionalniederlassung Rhein-Berg

### Abkürzungen Stand

OP ohne Planungsbeginn  
VP Vorplanung begonnen  
VE Vorentwurf in Arbeit  
PO Planfeststellungsunterlagen offen gelegt

# Anlage 3b

Rangliste im Regionalrat

RegBez Düsseldorf - Regionalrat - Bericht UA IIr

Aktueller Rang	Projektkennung	Straße	Nr	Projektbezeichnung	Gesamtkosten [Mio €]	Planungsstandangabe	Detailangaben aktuell	Erwarteter Arbeitsablauf	Reihenfolge gemäß Planungsstand
1	48-4011	L	142	Neuss, RW von der K 7 - K 30 (Hoisten), 1. BA	1,368	Planfeststellung offengelegt	Deckblattunterlagen am 28.11.2016 eingereicht. Offenlage Deckblatt voraussichtlich noch in 2018.	Erörterungstermin Deckblätter: Ende 2018 (erwartet) Baurecht für 2019 erwartet Bau ab 2021	2
2	43-4754	L	439	Radweg in Velbert (Kohlenstr.) (4. BA)	1,435	Vorentwurf in Arbeit	Entwurfsgenehmigung 2019 Planfeststellungsverfahren voraussichtlich ab 2020. Verzögerung wegen LBP und Abstimmung mit BRW/UWB	Beschluss 2022 Bau ab 2023 Finanzierung 2023	5
3	49-4691	L	8	Kalkar, Radwegneubau zw. Hönnepel und Grieth 1. u. 2. BA (Vorfinanzierung 3. u. 4. BA)	0,868	im Bau	Bau gemeinsam mit Deichverband.		1
4	43-4744	L	156	Radweg zw. Mettmann und Ratingen/Homberg (L422)	1,738	Vorentwurf in Arbeit.	Die Arbeitsergebnisse des begonnenen Vorentwurfes (in 2007 durch den Standort Essen an die RNL NR übergeben) waren veraltet und unvollständig. Sie konnten konkret nicht mehr verwendet werden. Die Variantenuntersuchung aus einem neuen Konzeptentwurf liegt seit 11.2015 vor. Die Umweltverträglichkeit der Varianten wurde geprüft. Bei einem TÖB-Termin konnte noch keine Einigung auf eine Variante erzielt werden. erneuter TÖB-Termin im Dez. 2017	Genehmigung des Vorentwurfes: Ende 2018 Planfeststellung ab 2019 Bau ab 2021	4
5	43-4743	L	156	Radweg zw. Ratingen/Homberg und Hofermühle	0,818	Vorplanung hat begonnen/ Planungsauftrag wurde erteilt	LBP wurde im März 2017 beauftragt Verzögerungen durch weitere Variantenuntersuchung.	Genehmigung des Vorentwurfes in 2019	3
6	43-4727	L	157	Radweg zw. SG/Oberburg und Bauamtsgrenze	0,511	ohne Planungsbeginn	Aufgrund der Einstufung keine Planungsaktivitäten.		
7	43-4728	L	403	Radweg zw. Langenfeld und Hilden (Westseite) zw. BÜ und Salzn	0,511	ohne Planungsbeginn	Aufgrund der Einstufung derzeit keine Planungsaktivität.		
8	48-3047	L	69	Neubau Radweg zw. Grevenbroich-Wevelingshofen u. Rommerskirchen-Widdeshoven	0,900		Aufgrund der Einstufung keine Planungsaktivitäten.	ein Teilstück wurde als Bürgeradweg in 2017 realisiert	
9	48-3042	L	3	Radweg, L 372-L475 bei Schwalmtal-Birgen	0,610	ohne Planungsbeginn	Aufgrund der Einstufung keine Planungsaktivitäten.		
10	49-3827	L	484	Kleve OD Radwegneubau	0,100	ohne Planungsbeginn	Aufgrund der Einstufung keine Planungsaktivitäten.		

**Anlage 4 als Ergänzung zur Vorlage „Sachstandbericht zu den Landesstraßenbauprogrammen 2017 und 2018“ für den Verkehrsausschuss am 21.06.2018 zum Thema „Radwegebau an bestehenden Landesstraßen“ (UAIr)**

Am 18.05.2018 hat das Ministerium für Verkehr des Landes NRW die einzelnen Maßnahmen für 2018 für die Bürgerradwege und den Radwegen auf stillgelegten Bahnstrecken veröffentlicht.

**VM****Ministerium für Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

## Pressemitteilung

### **18.05.2018 | Ministerium, Verkehr, Presse, Service: Mehr Geld für Radwegebau an Landesstraßen**

Das Ministerium für Verkehr teilt mit:

Das Land Nordrhein-Westfalen stellt in diesem Jahr insgesamt 12,4 Millionen Euro für Radwege an Landesstraßen sowie auf stillgelegten Bahnstrecken und für Bürgerradwege bereit. Im Vorjahr waren hierfür 9,4 Millionen Euro vorgesehen. Das Verkehrsministerium veröffentlichte in Düsseldorf die einzelnen Maßnahmen für 2018.

Für Radwegebau an bestehenden Landesstraßen sind in diesem Jahr sieben Millionen Euro (Vorjahr vier Millionen) vorgesehen. Vier Millionen Euro (Vorjahr 1,6 Millionen) stehen bereit für 30 Bürgerradwegeprojekte mit einer Gesamtlänge von 39,5 km. Für zwei Radwegeprojekte auf stillgelegten Bahnstrecken mit einer Gesamtlänge von 17,5 km stehen 1,4 Millionen Euro zur Verfügung (Vorjahr 1,8 Millionen).

Zusätzlich zu den Mitteln für den Radwegebau an Landesstraßen stehen weitere 30 Millionen Euro im Rahmen anderer Programme für Radwegebau zur Verfügung: Für die Förderung des kommunalen Radwegebaus 16,1 Millionen Euro, für den Radwegebau an Bundesstraßen 7,5 Millionen Euro, für Planung und Bau von Radschnellwegen in der Baulast des Landes sieben Millionen Euro.

Verkehrsminister Hendrik Wüst sagte zur Vorstellung des Programm: „Wie in anderen Infrastrukturbereichen auch gab es in der Vergangenheit bei den Radwegen mehr Mangelverwaltung als Gestaltungsspielraum. Das ändert die Nordrhein-Westfalen-Koalition jetzt Schritt für Schritt. Die Landesregierung investiert in die Sanierung und den Ausbau der Infrastruktur – dazu gehören natürlich auch die Radwege. Sie sind heute ein wichtiger Verkehrsträger für die individuelle Mobilität.“

Im Programm für den „Radwegebau an bestehenden Landesstraßen“ werden die einzelnen Bauprojekte auf Vorschlag des Landesbetriebs Straßenbau NRW von den Regionalräten bei den Bezirksregierungen priorisiert.

In das Modellprojekt „Bürgerradwege“ können Maßnahmen fallen, die sich zwar in der Prioritätenliste des Regionalrats befinden, jedoch aufgrund einer niedrigen Dringlichkeitseinstufung über die Haushaltsfinanzierung nicht zeitnah verwirklicht werden können. Bei gleichzeitiger Beteiligung von Land, Gebietskörperschaft und Bürgern, die durch finanzielle Unterstützung oder „Hand- und Spanndienste“ ihr Projekt unterstützen, sowie durch Reduzierung des Ausbaustandards können Bürgerradwege kurzfristiger und kostengünstiger realisiert werden. Seit 2005 konnten rund 320 km Radwege durch dieses Modell realisiert werden. Minister Wüst: „Ich bedanke mich bei allen, die beim Bau von Bürgerradwegen mitgeholfen haben. Ich finde es großartig, wenn Freiwillige Zeit und Arbeit investieren in Projekte, die der Allgemeinheit nutzen.“ Zahlreiche Vereinbarungen für die beabsichtigten Bürgerradwege mit den Städten und Gemeinden sind bereits vorabgestimmt und sollen kurzfristig abgeschlossen werden.

Anlage: [Liste der für 2018 geplanten Maßnahmen](#)

Pressekontakt: [bernhard.meier@vm.nrw.de](mailto:bernhard.meier@vm.nrw.de), Tel. 0211-3843-1013

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung  
<http://www.land.nrw>

© VM Nordrhein-Westfalen

## Bürgeradwege - Projekte 2018

Nr.	L-Str. Nr.	Ortslage - mit Kurzbeschreibung der Maßnahme -	Baulänge [ km ]	Kosten 2018 [ Mio. € ]
1	78	Essener Straße	0,420	0,100
2	362	Issum, Bürgeradweg J.- Diebels-Str. bis Gelderner Str.	0,250	0,041
3	442	Zeppelinstraße (Flughafen)	1,840	0,400
4	484	Kleve, OD Radwegneubau (Lückenschluss)	0,350	0,113
5	505	Hamminkeln, Bürger-Radwegneubau zw. L 896 und NL Grenze bei Wertherbruch -	2,200	0,420
6	547	Warendorf - Freckenhorst	2,00	0,160
7	549	Salzkotten/Schwelle, Lückenschluss zum Sportplatz	0,326	0,057
8	552	Warburg - Warburg/Dössel, 3 Bauabschnitte	0,700	0,123
9	553	Bad Berleburg/Aue Wingshausen bis Berghausen (Ederradweg)	2,400	0,250
10	561	Herscheid - Hüinghausen, 2.BA Müggenbrucher Weg-Grünental	0,950	0,220
11	561	Neunkirchen-Salchendorf bis Wilnsdorf-Wilden	2,198	0,160
12	570	nördlich Schöppingen	0,567	0,045
13	582	Schöppingen - Metelen	0,118	0,010
14	593	Hopsten-Schale	2,284	0,185
15	617	Medebach/Medelon - 2.BA	0,215	0,083
16	617	Hallenberg/Hesborn - 2.BA	0,125	0,020
17	630	Herten - Marl, (K36 - OD Marl)	0,905	0,205
18	651	Bochum, Zeppelindamm	2,554	0,100
19	664	Bergkamen / Hamm, Landwehrstraße, Bürgeradweg	1,088	0,255
20	667	Hamm/Uentrop	0,590	0,150
21	673	Schwerte	4,985	0,200
22	686	Meschede/Olpe - Frenkhausen	1,300	0,205
23	749	Geseke/Mönninghausen - Geseke; BG-G/R	1,110	0,260
24	751	Delbrück/Steinhorst - Kreisgrenze (mit Emsbrücke)	2,047	0,600
25	793	Sünnighausen - Diestedde	1,075	0,085
26	823	Horn Bad Meinberg - Steinheim, ö.OD Billerbeck - K75	3,000	0,480
27	838	Warburg/Daseburg - Desenberg, 2 Bauabschnitte	1,560	0,273
28	853	Attendorn bis KVP Milstenau	0,400	0,160
29	913	Brilon/Hoppecke - Thülen	0,665	0,120
30	922	Bielefeld/Schröttinghausen, K27 - Stadtgrenze	1,290	0,226
		Restabwicklungen		0,245
		<b>Gesamt:</b>	<b>39,512</b>	<b>4,0</b>
		<b>30 Projekte mit Gesamtkosten von ca. 4 Mio. € und einer Gesamtlänge von ca. 39,512 km</b>		

## Radwege auf stillgelegten Bahnstrecken - Projekte 2018

Nr.	L-Str. Nr.	Ortslage - mit Kurzbeschreibung der Maßnahme -	Baulänge [ km ]	Kosten 2018 [ Mio. € ]
1	525/527	Wetter/Wengern - Gevelsberg/Linderhausen	11,4	1,250
2	713	Kirchhundem/Würdinghausen - Heinsberg	6,1	0,150
		<b>Gesamt:</b>	<b>17,5</b>	<b>1,400</b>
		<b>2 Projekte mit Gesamtkosten von ca. 1,4 Mio. € und einer Gesamtlänge von ca. 17,5 km</b>		

### Radwegebau an bestehenden Landesstraßen

Die einzelnen Bauprojekte werden von den Regionalräten bei den Bezirksregierungen priorisiert. Sie können in den Geschäftsstellen der Regionalräte abgefragt werden.